

Letzte Telegramme.

Brüssel, 14. Sept. Die Königin, die sich in Spaa befindet, leidet seit einigen Tagen an einer mit rheumatischen Schmerzen verbundenen Erkältung.

London, 14. Sept. Die Times meldet aus Kambodja von gestern: In dem Ultimatum, das Admiral Noel dem französischen Gesandten Edmond Paul gefeilt hat, verlangt er, daß die Adelsfürsten bei den letzten Wahlen im binnen 48 Stunden auszuliefern und daß auch die die Stadt beherrschenden Forts und Wälle ihm zu übergeben sind.

Madrid, 13. Sept. General Pinaros ist heute hier eingetroffen. Die Kammer hat das Friedensprotokoll englisch mit 151 gegen 48 Stimmen angenommen.

Faure am Scheidewege.

Paris, 14. Sept. Eine dem Senat naheverwandte Persönlichkeit erklärte einem Mitarbeiter des "Gaulois" gegenüber: Präsident Faure werde die Revision des Dreifarbigen-Prozesses auch weiterhin entschieden bekämpfen. Angesichts der gegen General Mercier und die Mitglieder des Kriegsgerichts vom Jahre 1894 erhobenen Beschuldigungen habe sich Faure daran erinnert, daß er der oberste Ankläger sei. Wenn das Ministerium trotzdem die Revision beschliesse, werde vielleicht im Parlament in einer eingehend begründeten Denkschrift seine eigene Demission überbringen und vor der Nationalversammlung seine Kandidatur für die Präsidentschaft aufstellen. Die Wahl oder die Verigerung Faures würde zugleich die endgültige Lösung der Dreifarbigenfrage bedeuten.

Zur Ernennung der Kaiserin von Oesterreich.

Wien, 13. Sept. Nach dem heute abgehaltenen Ceremonell für die Leichenfeierlichkeiten wird der Sarkophag am Donnerstag abends 10 Uhr vom Vestibölhof in seiner feierlichen Zuge nach der Hofburg geführt und am Freitag von 8 bis 5 Uhr, am Sonnabend von 8 bis 12 Uhr für das Publikum angelegt sein. Am Sonnabend nachmittags 4 Uhr erfolgt die feierliche Ueberführung des Sarkophags nach der Kapuzinerkirche, wo in Gegenwart des Kaisers und der fremdlandlichen Majestäten die Einsegnung der Leiche erfolgt. Dann wird der Sarkophag in die Gruft hinabgetragen, wohin der Kaiser folgt. Nach nochmaliger Einsegnung und Beendigung der Gebete wird der Sarkophag dem Guardien der Kapuziner übergeben.

Wien, 14. Sept. Die "Neue freie Presse" meldet: Auf den Wunsch des Kaisers wird die Kaiserin Elisabeth an der Seite des Kronprinzen Rudolf ihre letzte Ruhestätte finden. Da aber vorläufig noch dem Sarkophag des Kronprinzen jener des Erzherzogs Karl Ludwig steht und dieser bisher unberührt geblieben, wird die Beisetzung der Kaiserin vorläufig nur vorübergehend stattfinden. Am Sonnabend früh erhielt der Kaiser den letzten Brief von der Hand der Kaiserin. Sie schrieb, daß sie sich unbeschreiblich wohl fühle und sich glücklich fühle über den glänzenden Erfolg der nahestehenden Reise. Sie fühle sich so kräftig, daß sie bereits wieder keine Sorgen ohne irgendwelche Ermüdung machen könne. Auch spricht sich die Kaiserin ganz entschieden über den Dienstfall am Kaiser aus.

Genf, 14. Sept. Die Trauerfeierlichkeiten für die Kaiserin Elisabeth verpflanzte insoweit zu werden. Auf der Rathshaus-Straße steht die Kapelle in den neuen Farben auf Holzmast. Die Volksmenge beginnt schon jetzt in den Straßen Aufstellung zu nehmen, durch die der Leichenzug vom Hotel Beauvoisine bis zum Bahnhofe sich bewegen wird. Viele Häuser weisen Trauerziffern und sonstige Trauerscheidungen auf. Sämmtliche Läden sind geschlossen.

Genf, 14. Sept. Luchent wird wohlfeillich hier im Oktober in einer außerordentlichen Schwärzungsfestigung abgeurteilt werden. Der Richter hat Unterzogen des Unterzogenrichters gegenüber geäußert, wenn er sich in Fällen befinden würde, würde er den 500 Humberd betonen und nicht haben. Luchent er klärten: "Sollt ihn nicht" Ansicht zeigen. Dabei stellte sich heraus, daß nach dem Attestamt zunächst alle Anwesenden meinten, Luchent habe die Kaiserin gefangenommen und erschießt man von ihm selbst, was er getan. Mehrere Bedenken kamen, sie hätten Luchent vor dem Besten Beurteilung herzustellen sehen. Dies hat Luchent auf, denn daß er mit einem höchst wichtigen Mann, der einen Sonnenstrahl trug, gesprochen habe, von dem ihm die Rede war; und sich letzterer nicht, wie man glaubte, ein Witzhändler von ihm, und auch kein Italiener. Er misste ein Einmischer von Genf sein, den er gerade getroffen habe. Ein Zeuge sagt aus, er sei letzts nach 1/2 Uhr die Dine des Altes herbeigezogen, um das Besten zur Befragung. Da hätte er klären: "Sollt ihn nicht" und lob einen Mann, mit größter Bewunderung in mächtigen Springen dabei. Er setzte sich auf ihn, packte ihn am Arm und am Oberkörper und überwälte ihn, ohne daß der Mann ihm sonderbaren Widerstand leistete oder gegen ihn schlug. Mehrere österreichische Beamte sind hier eingetroffen, um Unterzungen anzustellen und Befragungen einzustellen. Der Chef der öster. Sicherheitspolizei Koflerberg begleitet sie ebenfalls. Sie wohnen einen Theil der Herberge bei, namentlich um Genaueres über das Verhalten des Mörders und die Verhältnisse zu erfahren, wo er sich früher aufhielt. Die letzten Großen und Kleinen haben heute dem Unterzungenrichter das Protokoll über die gerichtlichen Befragungen übergeben.

Triest, 14. Sept. Im Laufe des gestrigen Abends wurden hier fünf Verurtheilte wegen Missethaten verurtheilt. Gegen 10 Uhr zogen an 200 Personen zum italienischen Turm herein, um ihn gegen einen vermeintlichen Angriff zu schützen. Volkstanz und Militär, die das Ganze für eine Demonstration hielten, umzingelten den Turm und verhafteten 20 Personen. Von einigen wurden Waffen gefunden. Um 10³⁰ Uhr nachts herrschte völlige Ruhe. Im Mitternacht löste das Militär in die Stationen zurück.

Attentat auf den König von Korea?

Yokohama, 14. Sept. (Denters Bureau.) Das Sool wird gemeldet. Der König und der Kronprinz von Korea erkrankten am 9. September abends plötzlich nach dem Abendessen. Es wird Vergiftung vermutet. Beide sollen sich auf dem Wege der Wiedereingabe befinden. Ein Hofknecht wurde verhaftet.

Gewitterschäden.

Ueber zahlreiche Gewitterschäden wird aus Altenburg berichtet: Gestern nachmittags sollte sich ein Sturm von Gewittern aufbauen, welche aus den verschiedensten Hindernissen herausgingen. In einer Gärtnerei in der Lindenstraße schlug ein Blitz in die 2/3 um im Umfang starke Wände in unmittelbarer Nähe des Wohnhauses. Große Wasserfluten richteten verheerendes Verheerungen über die Gärten an, so daß die Gärten vollkommen überflutet wurden, was die aus dem Garten kommenden Wasserläufe, welche der Abfluß nicht ableiten konnten, in das Unterzogen strömten. In einem Nebengebäude wurde die größere obere Etage des Dachwerkes von einem Blitz getroffen und im Stück zertrümmert abgedrückt. In der Mitte des Nebengebäudes der dritte Blitz schlug in die Wohnung des Hausbesizers, der im Nebengebäude lebte. Der Blitz traf die Wohnung des Hausbesizers, der im Nebengebäude lebte. Der Blitz traf die Wohnung des Hausbesizers, der im Nebengebäude lebte.

blieb jedoch wegen der unerhörten Mutilation in Argentinien gedrückt. Hier trat man bei Eröffnung der Börse jeunem Umstände Rechnung und war anfangs die Börse in trauer Haltung. Auch pariser Gerüchte von der Möglichkeit des Rücktritts Faures bewirkten etwas Anzogen. Banker hielten sich ungleichmäßig; Fonds sehr still; Bahnen waren die erste Börsenstunde hinaus zur anfänglichen Verharrend; Argentiner eine Kleinigkeit besser; Spanier schwankend; Amerikaner und Canada behauptet.

Bank-Aktien table with columns for bank names and values.

Kursnotierungen vom 14. Sept. 2 1/2 Uhr nachm.

Table listing various bank notes and exchange rates.

Industrie- und Bergwerks-Aktionen

Table listing industrial and mining stocks.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign bonds and funds.

Eisenbahn-Stamm-Aktionen.

Table listing railway stocks.

Wechsel.

Table listing exchange rates for various locations.

Schluss-Kurse. 2 1/2 Uhr nachmittags.

Table listing closing market prices.

Zucker.

Table listing sugar market prices.

Wittern aufkommen, welche aus den verschiedensten Hindernissen herausgingen. In einer Gärtnerei in der Lindenstraße schlug ein Blitz in die 2/3 um im Umfang starke Wände in unmittelbarer Nähe des Wohnhauses. Große Wasserfluten richteten verheerendes Verheerungen über die Gärten an, so daß die Gärten vollkommen überflutet wurden, was die aus dem Garten kommenden Wasserläufe, welche der Abfluß nicht ableiten konnten, in das Unterzogen strömten.

Sportnachrichten.

Rennen zu Sobranen. Dienstag, den 13. Sept. 1893. 1. Fernuntergang-Rennen. Startpreis 3000 Mk. Für zwei und dreijährige, Gewicht 1000 m. füngsten. 2. Fernuntergang-Rennen. Startpreis 3000 Mk. Für zwei und dreijährige, Gewicht 1000 m. füngsten. 3. Fernuntergang-Rennen. Startpreis 3000 Mk. Für zwei und dreijährige, Gewicht 1000 m. füngsten.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

- Gründung. Die Maschinenfabrik und Eisengießerei von Alb. Pesco & Co. in Berlin, seit länger als 50 Jahren bestehend, ist unter Mitwirkung des Bankhauses Her, Clemm & Co. mit einem Grundkapital von 1,500,000 M. in ein Aktienunternehmen umgewandelt worden.

Berliner Börse vom 14. September.

Von der Fondsbörse. Die Londoner Börse war gestern auf glatte Abwicklung der Mediolanaktion bei billigen Report in einzelnen Verkehrsbereichen laudlich fest. Die Grundrenten

Getreide.

New York, 13. Sept. Weizen eröffnete fest und mit höheren Preisen infolge besserer Kabelberichte und zog auf ausländische Käufe und erhöhte Nachfrage für den Platz noch weiter aus. Die Steigerung, ging aber später auf Realisierungen teilweise wieder verloren. Schluss stabil-berichter und Deckungen der Ballast. Später trat infolge der Mattigkeit des Decksens ein Rückgang ein. Schluss stetig.

Chicago, 13. Sept. Weizen anfangs fest auf grosse Käufe zur Verschiffung und bessere Kabelmeldungen. Im weiteren Verlaufe aber rückgängig infolge grosser Ankaufe und reichlicher Verkäufe. Gegen Schluss trat auf bessere Nachfrage für den Platz eine Erholung ein. Schluss stetig. — Mais fest auf Käufe für den Export, später auf Liquidation schwächer. Schluss stetig.

Leipzig, 13. Sept. Weizen per 1000 kg netto, indischer 163-170 M. bez. u. Br., indischer neuer — bez. u. Br., do. ausländischer 150-156 M. bez. u. Br. Fest. Roggen per 1000 kg netto hiesiger 145-149 M. bez. u. Br., neuer — bez. u. Br., do. ausländischer 130-138 M. bez. u. Br., neuer — bez. u. Br., do. ausländischer 120-125 M. bez. u. Br. Fest. Roggen loco still, mecklenburgischer loco 130-136, russischer loco ruhig 100. Hafer, Gerste fest.

Danzig, 13. Sept. Weizen loco fest. Umsatz 300 Tonnen, do. ausländ. hoch, u. weiss 162-168 do., ind. hell, 160-162, do. Transit hoch, und weiss 157 —, do. hell, 152 do. Termin zu freiem Verkehr per März, —, do. Transit per März, —, Roggen loco unverändert, do. ind. hell, 147 do. russischer u. poln. zum Transit 92 do. Termin für März, —, do. Regulierung preis zum freien Verkehr. — Gerste grosse (600-700 g) 126 bis 142, Gerste kleine (625-650 g) 113. Hafer loco 122. —

Königsberg, 13. Sept. Weizen unverändert. Roggen unverändert, per 3000 Pfund Zolkweiger 130-131. Gerste matter, Hafer unverändert, loco per 3000 Pfund. —

Amsterdam, 13. Sept. Weizen auf Termine behauptet, do. per Nov. 171, per März, —. Roggen loco, —, do. auf Termine fest, Okt. 126, per März 120. —

Antwerpen, 13. Sept. Weizen behauptet. Roggen ruhig. Hafer behauptet. Gerste behauptet.

Liverpool, 13. Sept. Weisser Weizen mitunter 4, d., rother 1 d. oher Mehl 4, d. Unter Mehl 3, d. —

Hull, 13. Sept. Weizen ruhig, schwächer. —

Petersburg 13. Sept. Weizen loco 11,20. Roggen loco 6,50. Hafer loco 4,50-4,60. —

Wolle. Baumwolle. —

Leipzig, 13. Sept. Kammzug-Terminhandel. La-Plata Grand-mourer B. Sept. 3/70, Okt. 3/70, Nov. 3/70, Dez. 3/70, Jan. 3/65, Febr. 3/65, März 3/65, April 3/60, Mai 3/60, Juni 3/60, Juli 3/60, Aug. —, M. Umsatz: — kg. Rubin. —

Bremen, 13. Sept. Baumwolle. Ruhig. Upland middl. loco 31. —

Liverpool, 13. Sept. Nachm. 12 Uhr 50 Min. Baumwolle. Umsatz 8000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Amerikaner ruhig, Ostindische unverändert.

Middl. amerik. Lieferungen. Ruhig. Sept.-Okt. 3/24-3/24 1/2, Worth. Dez.-Dez. 3/24, Verkäufe fest, Jan.-Febr. 3/24 1/2, Käuferpreis März-April 3/24-3/24 1/2, d. Worth. —

Liverpool, 13. Sept. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 8000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Unverändert.

Middl. amerik. Lieferungen. Fest. Sept.-Okt. 3/24 1/2, Käuferpreis, Okt.-Nov. 3/24 1/2, Nov.-Dez. 3/24 1/2, Verkäufe fest, Dez.-Jan. 3/24 1/2, Jan.-Febr. 3/24 1/2, Käuferpreis, Febr.-März 3/24 1/2, d. März-Juni 3/24 1/2, d. Käuferpreis, Juli-Aug. 3/24 1/2, d. Käuferpreis. —

Metalle. —

Hamburg, 13. Sept. Silber 82,50 Br., 82,00 G. London, 13. Sept. Silber 28. —

Amsterdam, 13. Sept. Bancaoin 44,1/2. —

London, 13. Sept. Chili-Kupfer 92 1/2, per 3 Monate 52 1/2. —

London, 13. Sept. 5 Pfund nachm. Kupfer willig, 54 Pf. Sterl. 17 1/2. —

Glasgow, 13. Sept. vorm. 11 Uhr 5 Min. Robeisen, Mixed numbers warrants 47 3/8, d. —

New York, 13. Sept. Zinn 16,15. Kupfer 12,50. —

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 13. September. Angetraute: Der Schmeider Friedrich Kloppe und Anna Hedrich (H. Wallitz, 4 und Budererstr. 3). Der Buchhalter Franz Wegmann und Vertha Bothe (Nicolaistr. 6 und Volckelstr.). Der Schlosser Gustav Böllner und Marie Weltand (Krausenstr. 20 und Bergstr. 3). Der Glaser Karl Böllner und Julie Grafmann (H. Wallitz 4 und Budererstr. 63). Der Schmiedemacher Ernst Schreiber und Lina Tzielbe (Baderstr. 54 und Dorf Alleen 4. S.). Der Buchhalter Friedrich Hartmann und Marie Böllner (Alte Markt 38). Der Kleinhandl. Wilhelm Lindtke und Martha Springer (Schneeberg 45 und Auguststr. 1). Der Schlosser Otto Dehlig und Emma Friedrich (Alte Markt 4 und Bismarckstr. 13). Der Malermeister Otto Karst und Clara Döbler (Lohnstr. 12 und Glockenstr. 17). Der Schlosser Paul Reichenbaum und Anna Schade (Zwingstr. 13 und Dorostr. 49). Der Standesbeamter Hermann Arnold und Margarethe Müller (Schneegasse 3 und Jacobistr. 47). Der Dekorationsmaler Franz Richter und Martha Schimpf (Dammstr. 4 und Bäckerstr. 102). Der Schmeider Franz Gidappel und Emilie Schulze (Schloferstr. 17 und Wollschneiderstr. 24). Der Vergeltungsdirektor Otto Wintler und Friederike Fänger (Seidestraße). Der Schneider Karl Jehmann und Friederike Weidemann (Salz- und Tschirnstr.). Der Schneider Josef Domeschitz und Marie Schumacher (Magdeburger und Weichstr.). Der Arbeiter Otto Schön und Friederike Franke (Gartenweg und Moritzstr. 17).

Gelebte: Der Gerichtsdirektor Eugen Roth und Agnes Spanghin (Alte Marktstr. 5 und Albrechtstr. 4). Der Kellerer Franz Kretz und Anna Weigelt (Frankenstr. 17 und Schloferstr. 26). Geboren: Dem Politischen Richter Franz Kretz eine T. (Dammstr. 25). Dem Altwarenbesitzer Joachim Wilmis eine T. (Wilmersdamm 3). Dem Buchbinder Johannes Wlasch eine T. Marie Elise (Wilmersdamm 3). Dem Wagner Karl Wülfert eine T. Hedwig Martha (H. Wallitz 4 und Bismarckstr. 13). Dem Malermeister Otto Karst eine T. Arab. (H. Wallitz 4). Dem Maurer Franz Müller eine T. Emilie Marie Martha (Wilmersdamm 34).

Gelebte: Des Verkaufs-Kaufmanns Otto Sander T. Martha. (H. Wallitz 4 und Bismarckstr. 13). Des Arbeiter Jakob Demmler T. Lotte. (H. Wallitz 19). Des Wäcker Karl Lüne T. Arthur. 5 J. (Krausenstr. 21). Des Wäcker Wilhelm Richard Kretz T. 5 J. Sid. (Zyngstr. 25). Des verheirateten Malermeisters Hermann Glas T. Elze. 7 J. (Meyerstr. 21). Die Waisenfräulein Elvira Schumacher geb. Gröbner. 61 J. (St. Elisabeth-Krankenhaus). Die Wittwe Wilhelmine Hammer geb. Schmidt, 76 J. (Weidenplan 8). Der

Waldhauer Hermann Gröbner, 30 J. (Weidenplan 26). Der Standesbeamter Franz Rolle, 31 J. (Schloferstr. 17). Die Wittwe Orestina Müller geb. Helm, 42 J. (Blomhagenstr.). Der Standesbeamter Konstantin Fritze, 23 J. (L. Wallitz 10). Der Richter Gustav Kunig 3. J. (H. Wallitz 22).

Standesamt Giebichenfelden. —

Angetraute: Der Maurer Wilhelm Franke und Anna Gense (H. Wallitz 50 und St. Auguststr. 10). Der Schneidermeister Emil Reich und Minna Frommann (Erdstr. 3 und Bismarckstr. 13). Der Schlosser Carl Franz und Margarethe Franke (L. Wallitz 4 und Bismarckstr. 4). Der Bäckermeister Emil Reich und Anna Gense (H. Wallitz 50 und St. Auguststr. 10). Der Schneidermeister Emil Reich und Minna Frommann (Erdstr. 3 und Bismarckstr. 13). Der Schlosser Carl Franz und Margarethe Franke (L. Wallitz 4 und Bismarckstr. 4). Der Bäckermeister Emil Reich und Anna Gense (H. Wallitz 50 und St. Auguststr. 10).

Standesamt Gröbitz. —

Angetraute: Der Schmied Franz Gargus und Julie Franke (Waldstr. 10 und Halle 112). —

Marktsachen. —

C. F. Ritter, Leipzig, Straße 90. —

Edmund Endert, Leipzig. —

Die Hautpflege. —

Auskunfts-Institut „Creditschutz“ (In- u. Ausland). —

„Meine Anzeigen“ werden von unseren Capitulanten ununterbrochen angenommen. Alle 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an folgenden Tage, später eingehende am nächsten Tage.

Die „Meine Anzeigen“ erscheinen sämtlich zunächst in der „Zaale-Zeitung“ als in „Central-Anzeiger“ und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Unterricht. —

Arbeit. —

Grüne Erbsen. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Lediger Schneider. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —

Suche. —



Am 1. October d. J. tritt auf den Strecken des hiesigen Bezirks der...

- Bei den eintretenden Anordnungen sind besonders hervorzuheben:
a) Die Entschädigung des Juges 480...
b) Die Durchführung des am 1. August von Selmsdorf...

Das Nähere ist aus den Auswahlschriften, welche einige Tage vor dem Beginn des neuen Fahrplanabschnitts in den Stationsbüros eingesehen werden können...

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

die Einziehung der Viehschuld-Entscheidungsscheine für 1897 betr. Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, dass die auf Grund der...

Bekanntmachung.

Angebote auf Pflanzung von 400 Ctr. guten Viehschens und 500 „ Roggenstroh (Maschinenbruch) frei Futterboden des städtischen Schlacht- und Viehbofes werden verpachtet...

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Grundbuche von Halle a./S. Band 27 Blatt 977 auf den Namen des Restaurateurs Friedrich Krause...

Konkursverfahren.

Im dem Konkursverfahren über das Vermögen des hiesigen Bäckers Hans Schöler auf Halle a. S. Sophienstraße 30, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters...

Wirtschafts-Verkauf.

Kaufinteressenten ist eine H. Sandwirthschaft, im Zusammenhang mit 30000 A. Auszahlung an verfallene...

Gerberei-Verkauf.

Ein älteres Gerberei in einer Mittelsitzung, bestehend aus Wohnhaus, einem großen und mehreren kleineren Gerbereihäusern mit 16 Gruben...

Fabrikgeschäft.

einer kleinen Stadt Thüringens, in flottem Betriebe, ist wegen dauernder Krankheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Wirtschafts-Verkauf.

Ein gut gelegenes und in bester Entwicklung befindliches Fleischer-, Wurst-, Fleischwaren- u. Wollereibetriebes Geschäft mit bedeutendem...

Seltene Offerte!

Gaßhof mit sehr rent. Zigarrei, feines Geschäft, in der Hofstraße, Gegenw. zu verkaufen.

Restauranter.

hier am Platz, atomrenommiertes Geschäft, sofort zu verpachten. Zur Liebhaberei geboten 3000 Mark.

Ein im Nordviertel Gartengrundstück, unge. 2000 qm. ist preiswerth zu verkaufen.

Geschaftslokal im Reichshofgebäude, ein schön, kleiner, freundl. Laden, von weitem die Wahl, besonders auch für Bureauarbeit geeignet...

Ein in der Stadt, schön, freundl. Laden, von weitem die Wahl, besonders auch für Bureauarbeit geeignet.

Reichenhude erhalten von hiesiger unierer 'Alten. Finken-Zette', W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Mein Gut, 1. Klasse Boden, Gebäude u. Inventar, mit 10 Ackerbau-Pferden, 12 Stück Vieh...

Meinen Stadinhof mit 15000 qm. Grundfläche, 10 Ackerbau-Pferden, 12 Stück Vieh...

Willembauanstalt in bestlicher Weise, sehr schön gelegen bei Bad Wilsdorf, in 160 Quadratmeter, haben zu verkaufen...

Hypotheken-Kapital auf Acker und Häuser auszuliehen, P. Diessner, Henricstr. 17.

1,350,000 Mark auf Acker 1/4 3/100 in getheilten Posten auszuleihen, auch 1/10 Stelle genehm. Zahlungs-termine beliebige.

Stallungen für 32 Pferde, Wagenremise und Kutscherwohnung für Hof, zu vermieten Magdeburger Straße 46.

Näheres daselbst 1. Etage. Gerbern-Röhde des Marktes 1. Oktober zu vermieten.

Herzliche Wohnung, II. Etage, Leipziger Straße 7, 8 Stuben, Badezimmer und Zubehör...

Teppiener Straße 7 fünf per 1. Oktober oder später 3 St. 3. u. 4. und 5. Stuben für 300 Mark zu vermieten.

Das herrschaftlich neu eingerichtete 1. Etage Königsstraße 79 ist vom 1. October ab zu vermieten.

Delighder Straße 24. 3. Etage 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, 100 qm Garten, Preis 400 M., per 1. October oder später zu vermieten.

Wohnung, 3 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör in ruhiger Gasse im Nordviertel, Preis 420 M., Alles neuer Anbau...

Herzliche Wohnung im Südviertel zu vermieten, 1 Trappe, Preis 900 M., per 1. October 1899 zu beziehen.

als Lehrling Aufnahme, ein Fräulein, ein Mädchen, ein Knabe, ein Mädchen, ein Knabe, ein Mädchen...

Erzieherin 1. October für 3 1/2 Jahr gesucht, die mich in fassen und sich im Stenographen und Pianoforte ausbilden lassen...

Verkauf, die mit der Branche vertraut sein muss, Elisabeth, A. Weigel.

Geb. Dame, in der Stadt, in der Stadt, in der Stadt, in der Stadt, in der Stadt...

Acetylenlicht! Wir beschäftigen hier eine Verfertigung für die Stadt und Umgebung...

Streng reell! Tüchtiger Kaufmann, 24 Jahre alt, in angenehmer und sicherer Lebensstellung...

Damen, bester Stande können sich d. Uebernahme d. Berr. einer renom. Firma gute Einnahme versprechen...

Reisender, welcher Maschinenfabriken, Eisenhandlungen, etc. schon länger und mit gutem Erfolge besucht...

Reisender, auf Empfehlung, brauchbar, bei besten Umständen für eingehende Detailkenntnis...

Monteur-Gesuch, Ein tüchtiger, solider Maschinen-Monteur wird für Aufstellung von hohen Wasser- und Dampfmaschinen...

Hausmeister, mit guten Kenntnissen, Aufstrich, Anstrich, Zementmalerei.

Unter Campagne, beginnt Dienstag den 27. September. Die Anbahnung der Feuer findet Montag den 26. September Nachmittags 3 Uhr...

Portier, oder sonstigen Vertrauensposten. In schriftlichen Arbeiten nicht ausgenommen. Gute Bezüge...

Wanzentod, rottsicherer Wanzentod. Kannen in Fl. à 50 Pf. u. 1 M. In der Drogeriehandlung von...

Dankfagung, Mein Kaffeehaus fiel mir plötzlich hart aus, ich bin daher sehr dankbar...